

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
- Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mit schlickigem Material verfülltes Hafenbecken.

Die Fläche wird von überdurchschnittlichen Hochwässern noch überstaut, weswegen sich Priele herausgebildet haben und ist zumeist von einer Einjährigen-Pionierflur bewachsen. Zu einem kleinen Teil ist schon Sand aufgeschüttet - dieses Schicksal soll der ganzen Fläche widerfahren, um sie dem Tollerortterminal einzuverleiben. Im Norden auch noch eine noch nicht fertigaufgespülte Flachwasserzone.

Beim Bewuchs fällt besonders die Peruanische Blasenkirsche auf, die reichlich blüht und fruchtet. Waren in früheren Jahrzehnten noch die Spülfelder von Tomatenwäldern bestanden, deren Samen nach menschlichem Verzehr via Klärwerk Köhlbrandhöft in den Elbschlick gelangten, werden diese Diasporen jetzt herausgefiltert. Die Peruan. Blasenkirsche - als moderne Cocktailfrucht - hat kleinere Samen, die offenbar Darm- und Klärwerkspassage unbeschadet überstehen und die mit steigendem Konsum mehr und mehr die Rolle der Tomate als Schlick-Pionier übernimmt.

4 Rote Liste-Arten finden sich in der auch ansonsten artenreichen Flur: Wasserstern, Bachbunze, Steifes Barbarakraut und Brunnenkresse.

Die Auswertung nach Ellenberg zeigt Angehörige von 26 verschiedenen Syntaxa (Vegetationsgemeinschaften), was in dieser Höhe erstaunlich ist, aber grundsätzlich für solche Pionierfluren typisch ist.

Die Verfüllung hatte sich verzögert, da zunächst Blindgänger und allerlei verklappte Objekte geborgen werden mußten. Dennoch ist ein vorübergehendes Liegenlassen der Fläche aus ökologischer Sicht dringend zu wünschen, wie der bemerkenswerte Bewuchs und die Annahme durch Wasservögel - die hier sicher nur unvollständig erfaßt sind - zeigen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	NPZ	Sonstige Pioniervegetation (wechsel-)nasser Standorte (2000)		
3	td	tidebeeinflusst (td)		
1	2			10 %
2	OAS	Spülfläche, Sandaufschüttung (2000)		
1	3			10 %
2	FFF	Flachwasserbereiche der Elbe (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			0 %
2	FWB	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	5			0 %
2	AP	Ruderalflur (2000)		
3	td	tidebeeinflusst (td)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Kohlenschiffhafen	Hochwert (Y)	5931734
Nachbarnutzung/en	Containerterminal, Klärwerk	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Rechtswert (X)	562551	Gemarkung	Steinwerder-Waltershof (122)
Bezirk	Hamburg-Mitte	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Steinwerder (139)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
		DK5 - Name	Neuhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	18 14
Bearbeitung	PRO	Kartierung	11.10.2002
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21701	21725	6230	18	29.09.2010	K	6232	14

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10758	0	6230_18_111002_1.JPG	
10759	0	6230_18_111002_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aufschüttung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21701	
			DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	11.10.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Nivellierung der Geländeform Intensive Nutzung oder Pflege Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung seltener, wenn auch künstlicher Biotop Vorkommen seltener Pflanzen
Bedeutung für Tiergruppe	Pflanzenarten in geographischer Grenzlage Blütenbesuchende Insekten Zug- und Rastvögel Wirbellose, sonstige Wassergebundene Insekten Vögel
Maßnahmen	Fische, Laichgewässer Erhaltung des Biotops solange wie möglich keine Angaben - 0

Foto

Fotodatei	6230_18_111002_1.JPG	Fotodatei	6230_18_111002_2.JPG
Bildbeschreibung	beim Versuch ein Foto nachzumachen, war der Biotop schon mit Sand überschichtet. Dewegen aus der Umgebung zumindest eine Ansicht der peruanischen Blasenkirsche (Exk. Botanischer Verein).	Bildbeschreibung	Nov 2003: Sandaufschüttung. Re: ehem. Werftgelände Tollerortweg (Biotop 15)

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige Pioniervegetation (wechsel-)nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	NPZ
- Zusatz	tidebeeinflusst (td)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Hafenschlickaufspülung	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	mit Priel
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	40 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	X		-													
Atriplex prostrata agg. (Artengruppe Spieß-Melde)	7	X		-													
Barbarea stricta (Steifes Barbenkraut)	7	w		-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21701
			DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			18 14
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				11.10.2002
				Fläche / Länge [m²/m]
				98940,7908
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-															
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	X		-													3		
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	X		-															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-															
Chenopodium rubrum (Roter Gänsefuß)	7	X		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-															
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-															
Fallopia dumetorum (Hecken-Knöterich)	7	X		-															
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	X		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-															
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	X		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-															
Nasturtium officinale agg. (Artengruppe Echte Brunnenkresse)	7	X		-															
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-															
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	X		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-															
Physalis peruviana (Peruanische Blaskirsche)	7	h		-															
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X		-															
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	X		-														D	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	X		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	X		-															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	X		-															
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	X		-															
Rorippa sylvestris (Wilde Sumpfkresse)	7	X		-															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		-															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-															
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-															
Salix spec. (Weide)	7	X		-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-															
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	X		-															D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-															
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	X		-															
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	X		-															
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	X		-															
Solanum decipiens (Schwarzer Nachtschatten)	7	X		-													D		D

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	X		-															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		-															
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	X		-															
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	X		-															
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-													D		
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X		-															
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	X		-															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-															
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z		-															
Anzahl Rote Liste Arten													2	1	2	1			
Anzahl Arten													63						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	1	B	ArtSchG	Rote Liste				FFH				
				HH	ND	SH	D	II	IV	V		
	2	Anzahl							Anzahltyp			
	3	Anzahl geschätzt							Geschlecht			
	4	Methode							Verhalten			
	5	Nachweis										
Vögel												
Anas crecca (Krickente)	1	b		V				3				
	2											
	3	>= 1										
	4											
Anas platyrhynchos (Stockente)	1	b										
	2											
	3	>= 1										
	4											

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701
		DK5 DK5-GK	6230 6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Spüflfläche, Sandaufschüttung (2000)	Biotoptyp	OAS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Flachwasserbereiche der Elbe (2000)	Biotoptyp	FFF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)	Biotoptyp	FWB
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21701	
		DK5 DK5-GK	6230	6232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuhof	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	18	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	98940,7908	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Ruderalflur (2000)	Biotoptyp	AP
- Zusatz	tidebeeinflusst (td)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein